

	<p>Objekt: Augustus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 11305</p>
--	---

Beschreibung

Das an eine Palme gekettete Krokodil auf diesen gallischen Münzen weist auf die Eroberung Ägyptens durch Octavianus, den späteren Kaiser Augustus, am 1. August 30 v. Chr. hin. Auch in der Prägestätte Rom ist dieser Sieg ein wichtiges Thema, wie die dort hergestellte Aegypto Capta-Serie deutlich macht. Der Bezug zur Stadt Nemausus/Nîmes erklärt sich durch die Ansiedlung von ehemaligen Soldaten aus dem Heer des Octavianus.

Vorderseite: Kopf des Marcus Agrippa (l.) mit einer Kombination aus Schiffskrone und Lorbeerkranz (hier nicht deutlich erkennbar) nach l. und Kopf des Augustus (r.) nach r. Auf dem Kopf des Augustus ein rechteckiger Gegenstempel mit IMP (ligiert).

Rückseite: Krokodil nach r., das an eine Palme gekettet ist (hier nicht deutlich erkennbar), darüber ein Kranz (?) mit langen Bändern. Ganz unten zwei Zweige.

Mit Gegenstempel: Mit einem oder mehreren Gegenstempeln versehen. Diese sind u. a. zum Zweck der Auf- oder Abwertung und zur Anerkennung des Wertes angebracht, können auf den Ausgeber hinweisen oder in historischen Sammlungen den Besitzer eines Objektes.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 9.68 g; Durchmesser: 24 mm;
Stempelstellung: 4 h

Ereignisse

Hergestellt

wann

28-9 v. Chr.

	wer	
	wo	Nîmes
Beauftragt	wann	
	wer	Augustus (-63-14)
	wo	
Besessen	wann	1912-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Augustus (-63-14)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Marcus Vipsanius Agrippa (-64--12)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Westeuropa

Schlagworte

- Antike
- As (Einheit)
- Bronze
- Gegenstempel, Erasionen u.a.
- Herrscher
- Münze
- Pflanze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Tier

Literatur

- J.-B. Giard, Nîmes sous Auguste, Schweizer Münzblätter 83, 1971, 68-73 (Gruppe 1, 28/27-9 v. Chr.).
- RIC I² Nr. 155 (ca. 20-10 v. Chr., As). - Für den Gegenstempel siehe R. Majurel, Contremarques sur as Nimois, OGAM 17 (1965), 266..

- RPC I Nr. 523 (ca. 16/15?-10 v. Chr., Dupondius?).